

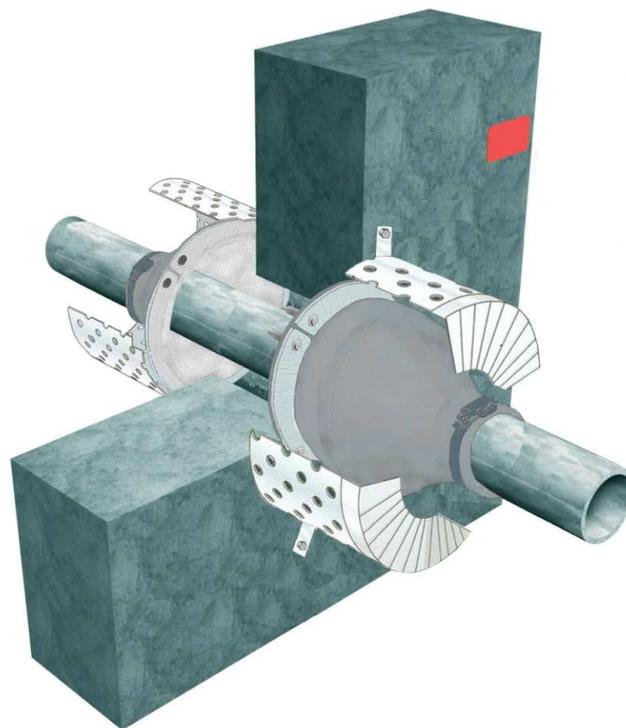
AGI Comp/Ferm EI (S) 90

Abschottung von nichtbrennbaren Rohren, geeignet für thermisch und mechanisch bewegte Rohre.

Obturation de conduites incombustibles approprié pour des tuyaux thermiques et mécaniquement mouvementés.

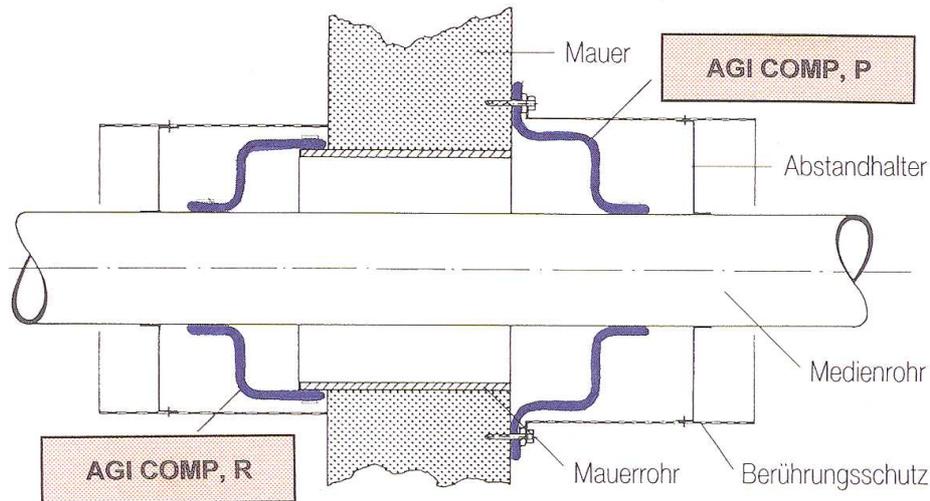
Otturazione dei tubi incombustibili, adatto per tubi termicamente e meccanicamente mobili.

Bulkhead system for incombustible pipes, used for thermally and mechanically movable pipes.



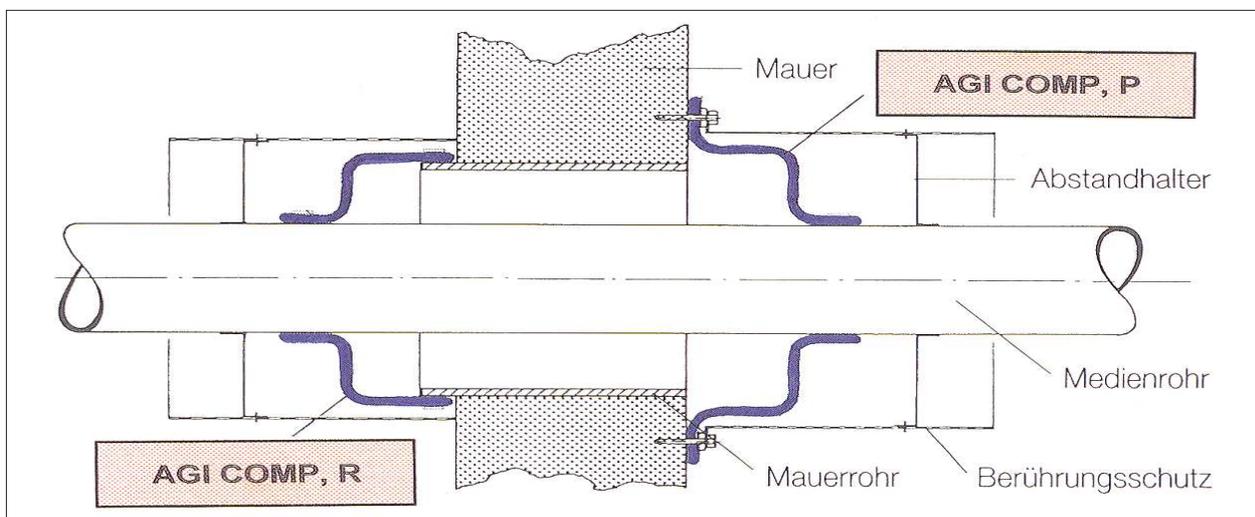
AGI Kompensator COMP EI (S) 90

AGI Kompensator COMP ist hochflexible Lösung für Rohrschottungen aller Art und mit allen Anforderungskombinationen. Diese Rohrdurchführung für nichtbrennbare Rohre erfüllt die Anforderung von Abschottungen an mechanisch und thermisch hochbelasteten Stahlrohren.



VKF Brandschutzanwendungen VKF Nr.11033

- Druckdicht, deckungsfähig, alterungsbeständig, hochflexibel.
- keine Massnahmen im Rohrbau.
- keinerlei Einschränkungen der Rohrbeweglichkeit.
- keine Freisetzung von Gasen und Dämpfen im Brandfall.



Abschottungssystem für nichtbrennbare ungedämmte Rohrleitungen aus Stahl oder Guss mit Bewegungsanforderungen in Wand- und Deckendurchführungen.
Feuerwiderstandsklasse R 90 / R 120.

Systemmerkmale und technische Daten

Einsatzbereiche

Abschottungssystem für nichtbrennbare Rohrleitungen mit Bewegungsanforderungen, die für Wasser- und Dampfheizungen, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, nichtbrennbare/brennbare Flüssigkeiten, nichtbrennbare/brennbare und brandfördernde Gase oder brennbare Stäube bestimmt sind bei Durchführung durch Massivwände (≥ 20 cm) und -decken (≥ 20 cm).

Feuerwiderstandsklasse

EI (S) 90 // R 90/120.

Eigenschaften

Dicht gegen Feuer und Rauch.

Verwendbarkeitsnachweis

Nach VKF-Anwendungen.

Zulässige Belegungen

Nichtbrennbare Rohrleitungen mit mittleren bis grossen Bewegungsanforderungen aus Stahl, Edelstahl oder Guss bis zu einem Durchmesser $\leq 406,4$ mm mit Rohrwandstärke $\geq 3,6$ mm bis $\leq 10,0$ mm.

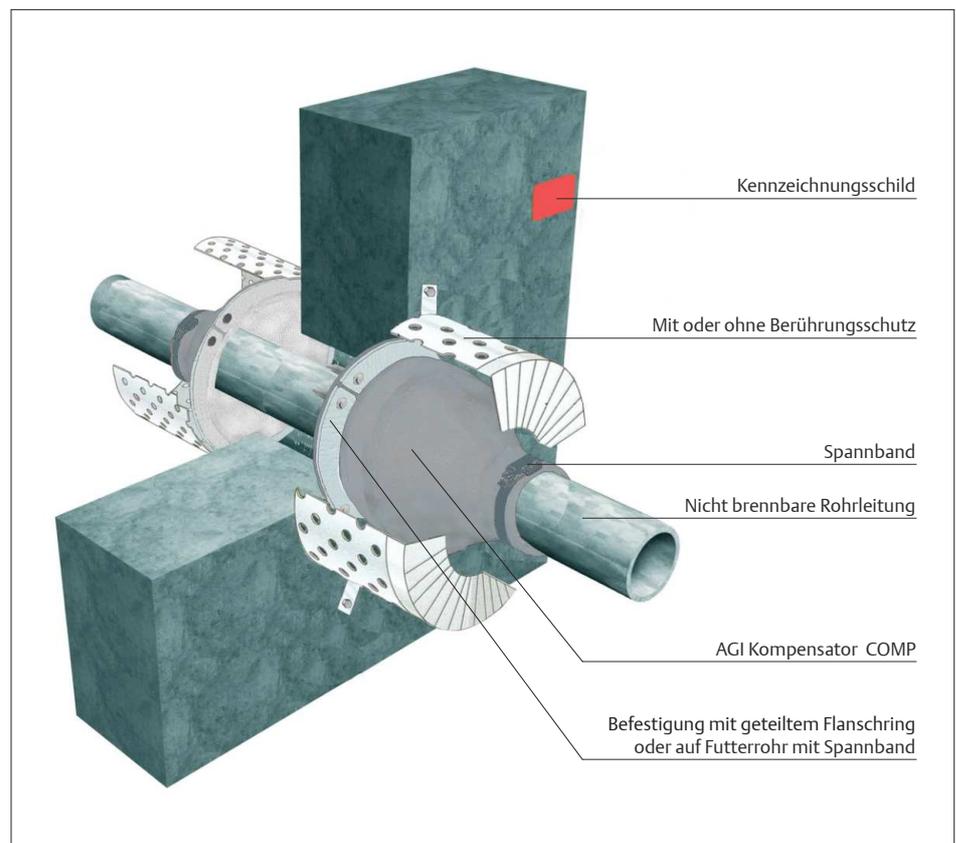
Massnahmen im Rohbau

Die Verwendung von Futterrohren aus Stahl mit einem empfohlenen Überstand von 40-50 mm ist zulässig. Durchmesser des Futterrohrs $\geq 1,5 \times \varnothing$ des Medienrohres. Bei Rohrleitungen mit einem Durchmesser > 108 mm muss bei Wanddurchführungen beidseitig oder bei Deckenabschottungen deckenoberseitig ein Berührungsschutz (rund oder eckig) aus Lochblech montiert werden. Länge und Durchmesser des Berührungsschutzes $\geq 2 \times \varnothing$ (Länge bei R 120 $\geq 2,6 \times \varnothing$) des Medienrohres. Die offene Kompensatorenform dient zur nachträglichen Montage um das bereits verlegte Medienrohr. Die geschlossene Form wird während der Montage über das Medienrohr geschoben.

Zur besonderen Beachtung

Die Bauform der Kompensatoren ist abhängig von der axialen und lateralen notwendigen Bewegungsaufnahme. Die Abschottung von gedämmten Rohrleitungen ist vor Montagebeginn technisch abzuklären. Einbau und Verarbeitung nur gemäss allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis und Einbauanleitung/Leitdetailzeichnung.

System



Abmessungen Rohrleitungen

Rohrmaterial	Rohraussen- \varnothing	Rohrwanddicke s	Berührungsschutz \varnothing	Berührungsschutz Länge*
Stahl,	$\leq 108,0$	$\geq 3,6- \leq 10,0$		-
Edelstahl,	$> 108,0$	$\geq 3,6- \leq 10,0$		$\geq 2 \times \varnothing$ Medienrohr
Guss	$\leq 406,4$			

(Alle Massangaben in mm)

* Für R ist die Länge des Berührungsschutzes $\geq 2,6 \times \varnothing$ Medienrohr.

Verwendete Produkte

AGI COMP

Brandschutzsilikon

Kennzeichnungsschild

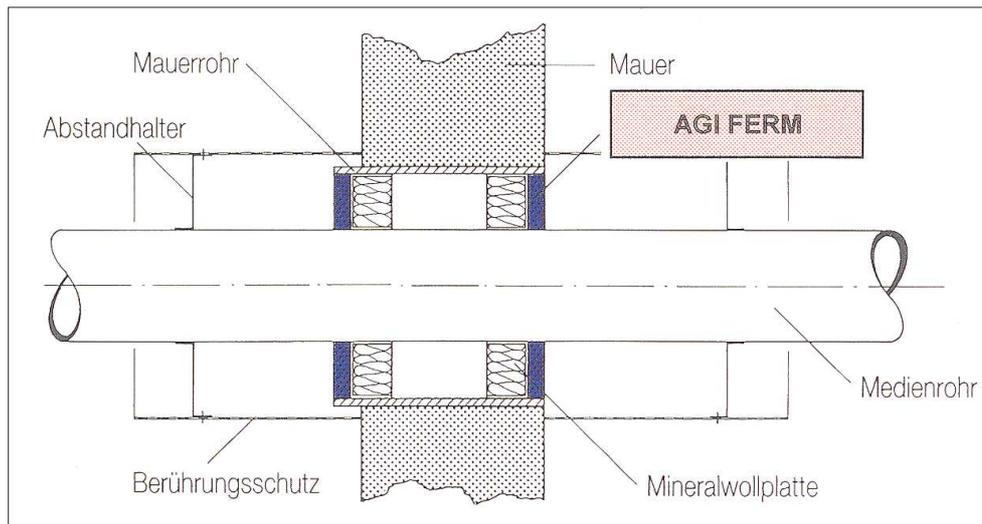
Befestigungsmaterial

System/ Aufbau	Abschottung von Durchführungen nichtbrennbarer Rohre mit luftdichten Kompensatoren, beidseitig.
Anwendungsmöglichkeit	Brandsichere Durchführung von thermisch und mechanisch stark bewegten, nichtbrennbaren Rohren in Wänden und Decken.
Feuerwiderstandsklasse	EI (S) 90 // R90 nach ausländischen Zulassungen.
Gebrauchseigenschaften	Gas-, wasser- und rauchdicht, druckfest; auch im Brandfall beweglich; kontinuierliche Durchführung von dampfbremsenden Ummantelungen möglich.
Amtliche Prüfberichte	VKF, Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen. VKF-Anwendung für EI (S) 90. Weitere Berichte auf Anfrage.
Massnahmen im Rohbau	Mauerrohre einbauen.*
Montage	Dieses System eignet sich für die Abschottung von thermisch und mechanisch bewegten Rohren auch bei kaltgehenden Leitungen ohne Unterbrechung der Dampfsperre. Das System ermöglicht die ungehinderte optische Kontrolle und birgt keinerlei zusätzliche Korrosionsrisiken.

* Die Mauerrohre können für Sondertypen entfallen.

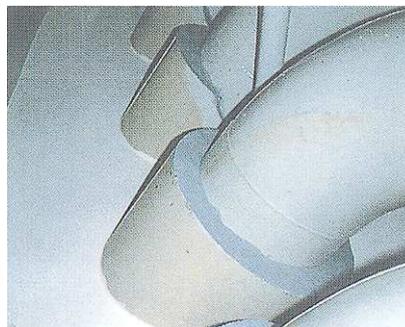
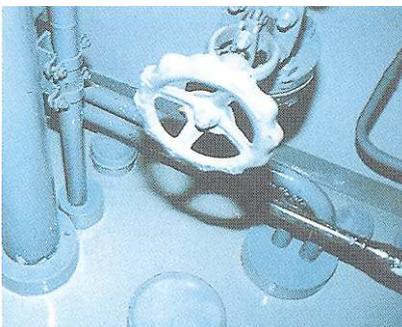
AGI Kompensator FERM EI (S) 90

AGI Kompensator FERM ist die preiswerte und leicht zu installierende, flexible, dauerhafte Abschottung für nichtbrennbare Rohr mit mittlerer Bewegung, insbesondere auch für Mehrfachbelegung. Das System erfüllt alle Anforderungen, die an ein Abschottungssystem für Stahlrohre gestellt werden.



VKF Brandschutzanwendungen VKF Nr.11033

- Druckdicht, deckungsfähig, alterungsbeständig, flexibel.
- keine Massnahmen im Rohrbau.
- Mehrfachbelegung möglich.
- alle Bestandteile geprüft.
- Rohrbewegungen im kleinen Masse möglich.
- keine Freisetzung von Gasen und Dämpfen im Brandfall.



Abschottungssystem für nichtbrennbare ungedämmte Rohrleitungen aus Stahl oder Guss in Wand- und Deckendurchführungen.
Feuerwiderstandsklasse EI (S) 90 / R 90.

Systemmerkmale und technische Daten

Einsatzbereiche

Abschottungssystem für nichtbrennbare Rohrleitungen mit Bewegungsanforderungen, die für Wasser- und Dampfheizungen, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, nichtbrennbare/brennbare Flüssigkeiten, nichtbrennbare/brennbare und brandfördernde Gase oder brennbare Stäube bestimmt sind bei Durchführung durch Massivwände (≥ 20 cm) und -decken (≥ 20 cm).

Feuerwiderstandsklasse

EI (S) 90 // R 90.

Eigenschaften

Dicht gegen Feuer und Rauch.

Verwendbarkeitsnachweis

Nach VKF-Anwendungen.

Zulässige Belegungen

Nichtbrennbare Rohrleitungen mit geringen bis mittleren Bewegungsanforderungen aus Stahl, Edelstahl oder Guss bis zu einem Durchmesser $\leq 406,4$ mm mit Rohrwandstärke $\geq 3,6$ mm bis $\leq 10,0$ mm.

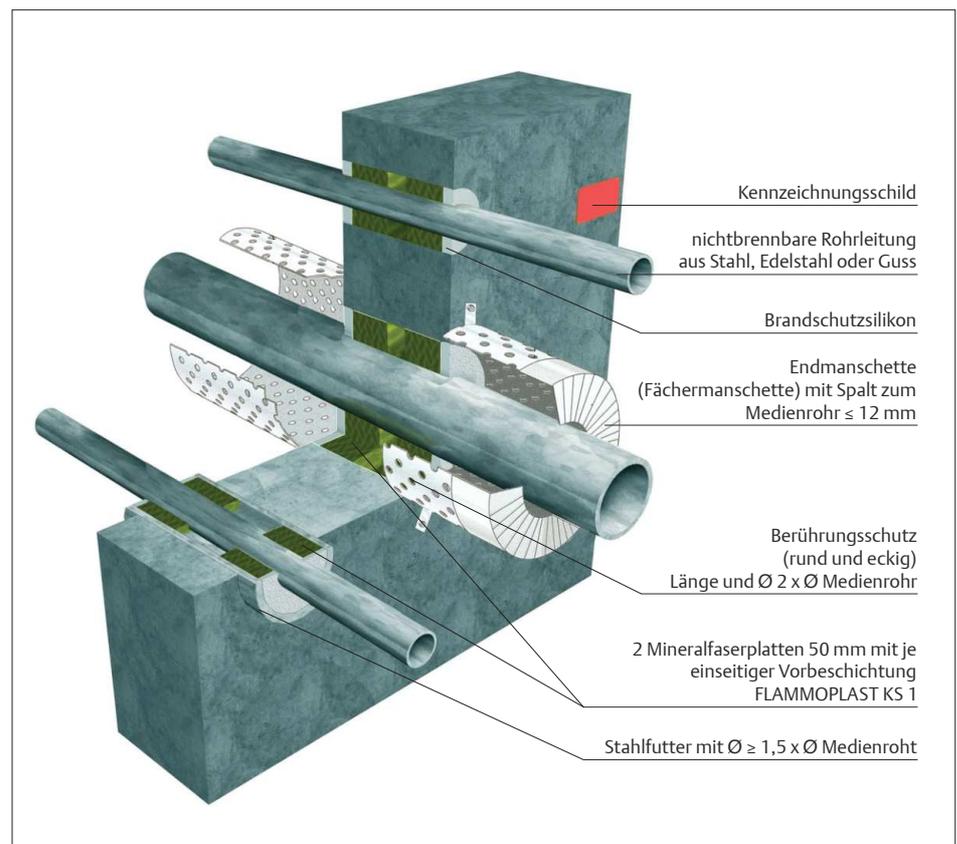
Massnahmen im Rohbau

Die Verwendung von Futterrohren aus Stahl mit einem empfohlenen Überstand ist zulässig. Durchmesser des Futterrohrs $\geq 1,5 \times \varnothing$ des Medienrohres. Bei Rohrleitungen mit einem Durchmesser > 108 mm muss bei Wanddurchführungen beidseitig oder bei Deckenabschottungen deckenoberseitig ein Berührungsschutz (rund oder eckig) aus Lochblech montiert werden. Länge und Durchmesser des Berührungsschutzes $\geq 2 \times \varnothing$ des Medienrohres. Befestigung mittels Laschen am Massivbauteil oder mit Abstandshaltern aus verzinkten Stahlblech.

Zur besonderen Beachtung

Die Abschottung von gedämmten Rohrleitungen ist vor Montagebeginn technisch abzuklären. Einbau und Verarbeitung nur gemäss allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis und Einbauanleitung/Leitdetailzeichnung.

System



Abmessungen Rohrleitungen

Rohrmaterial	Rohraussen- Ø	Rohrwand- dicke	Berührungs- schutz Ø	Berührungs- schutz Länge
Stahl,	$\leq 108,0$	$\geq 3,6- \leq 10,0$		
Edelstahl,	$> 108,0$	$\geq 3,6- \leq 10,0$		
Guss	$\leq 406,4$		$\geq 2 \times \varnothing$ Medienrohr	

(Alle Massangaben in mm)

Verwendete Produkte

Brandschutzsilikon

Mineralfaserplatte 50 mm einseitig vorbeschichtet mit FLAMMOPLAST KS 1

Mineralwolle

FLAMMOPLAST KS 1

Kennzeichnungsschild

System/ Aufbau	Abschluss von Durchführungen von unbrennbaren Rohren aus Stahl mit Mineralfaser und luftdichten Abschlüssen beidseits aus PYRO-SAFE FERM (Ein-komponenten-Silikon).
Anwendungsmöglichkeit	Brandsichere Durchführung von thermisch und mechanisch bewegten, unbrennbaren Rohren aus Stahl in Wänden und Decken.
Feuerwiderstandsklasse	EI (S) 90 nach VKF und R 90 nach ausländischen Zulassungen.
Gebrauchseigenschaften	Gas-, wasser-, rauchdicht, druckfest; auch im Brandfall beweglich; kontinuierliche Durchführung von dampfbremsenden Ummantelungen möglich.
Amtliche Prüfberichte	VKF, Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen VKF-Brandschutzanwendung EI (S) 90 Nr. 11032. Weitere Berichte auf Anfrage.
Massnahmen im Rohbau	Keine.
Zur besonderen Beachtung	Dieses System eignet sich für Abschottung von thermisch und mechanisch bewegten Rohren auch bei kaltgehenden Leitungen ohne Unterbrechung der Dampfsperre. Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich, wenn die Wände und Decken aus Beton oder Gasbeton bestehen.